

derten so viele ihrer Bürger nach dem jungen Schneeberger Bergwerk hinauf, daß dieses zunächst wie eine Zwickauer Kolonie erschien. Zahlreicher als vordem blieben dafür andere Gewinnsuchende, die aus größerer Ferne kamen, in Zwickau, sozusagen am Tor der „Silberstraße“, stehen.

In diesem Blickfeld taucht Peter Welser von Augsburg schon vor 1486 auf. 1476 wird er neben dem kurfürstlichen Landrentmeister Johann von Mergenthal (d. i. Marienthal bei Zwickau) und dem Amtmann Martin Römer unter den von Albrecht dem Beherzten zur Teilnahme an dessen Palästinafahrt „mitgeforderten Mannen“ genannt². Das Geschoßbuch von 1479/80, das älteste der Stadt und vor 1492 das einzig vorhandene, verzeichnet ihn nicht unter den Ansässigen, läßt aber in der Fassung eines nicht zur Steuerliste gehörigen Rechnungseintrages, daß nämlich der Rat am 12. April 1480 dem erwähnten „Römer 500 Gulden an Golde geliehen, die Peter Welser gesandt“ seien, seinen Ruf in Zwickau erkennen³. Am 28. Juli 1484 endlich bewirkte Hieronymus Welser, auch Bartholomäus IV. Sohn, der spätere Augsburger Bürgermeister, daß ein neues, noch nie gebrauchtes, für seinen Bruder Peter bestimmtes und dessen Namen und Wappen zeigendes silbernes Siegel, weil es der beauftragte Bote Antoni von Zwickau nicht abgeliefert hatte, von Gerichts wegen für ungültig angesprochen wurde. Eine Abschrift dieser Nichtigkeitserklärung behielt der Zwickauer Rat zurück⁴.

Es liegt hier nahe, die Frage nach Peters Standquartier vor 1486 aufzuwerfen. Dem „Geschlechtsbüchlein“ der Welser zufolge soll seine Ehefrau, Margaretha Neumann, eine Tochter Leipzigs gewesen sein⁵. In den Einwohnerverzeichnissen dieser Stadt, die für 1466 das Harnisch- und für 1481 ein Türkensteuerbuch bieten, findet sich indes kein Neumann, auch kein Welser⁶.

² Gründliche vnd warhafftige Beschreibung der löblichen vnd ritterlichen Reise vnd Meerfahrt in das heilige Land nach Hierusalem des ... Herrn Albrechten, Hertzogen zu Sachsen usw., gestellet durch ... Hansen von Mergenthal (Leipzig 1586) C II

³ Stadtarchiv Zwickau (St.-A. Zw.) III o 8 Geschoßbuch 1479/80 Bl. 62 b.

⁴ St.-A. Zw. III x¹ nr. 3 Stadtbuch 1480/86. Beilage.

⁵ Die Welser. Des Freiherrn Johann Michael v. Welser Nachrichten über die Familie für den Druck bearbeitet (Nürnberg 1917) I, S. 57.

⁶ Gustav Wustmann, Quellen zur Geschichte Leipzigs (Leipzig 1889) 1. Bd., S. 48 ff. und 73 ff.